

# Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

# Case Management bei einer einsetzenden Psychose

Herausgeber: EPPIC, ORYGEN Youth Health, Melbourne, Australien, www.oyh.org.au

Verfügbar in: Englisch, Französisch

Gültig bis: 2025

## Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung

Praxisleitlinie zur Erläuterung der Rolle des klinischen Case Managers bei der Behandlung erster Psychose-Episoden. Anhand dieser Leitlinie können sich die Mitarbeitenden dieses spezialisierten Programms mit den spezifischen Fragen der Behandlung und den klinischen Strategien vertraut machen.

Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Pfleger/Pflegerinnen, Psychotherapeuten/Psychotherapeutinnen

Medizinischer Fachbereich

Psychiatrie und Psychotherapie

Guidelinekategorie

Diagnostik, Behandlung, Prävention, Rehabilitation, Evaluation, Management, Psychologische Beratung

Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Jugendliche (13-18 Jahre), Erwachsene

Geschlecht: Keine Angabe

Herkunf

ORYGEN Youth Health, Australien

Geltungsbereich

National, Europäisch, International

Sekto

sektorübergreifend

Originalsprache

Englisch

Publikationsjahr

2012

#### Links zu Guidelines

## Kontakt

Service de psychiatrie générale, Département de psychiatrie, CHUV Hôpital de Cery, 1008 Prilly

Prof Philippe Conus philippe.conus@chuv.ch 021 314 31 11 http://www.chuv.ch/psychiatrie

#### Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.\*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.\*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.\*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.\*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.\*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidiziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

<sup>\*</sup> Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.